

Pressemitteilung

Nr. 29 / 2025

31.07.2025

Sommerpause macht sich bemerkbar: Arbeitslosigkeit in Chemnitz steigt erneut an

Die Zahl der arbeitslosen Menschen in der Stadt ist im Juli erneut gestiegen. Mit 12.474 arbeitslos gemeldeten Frauen und Männern liegt der Wert nun rund 400 Personen höher als im Vormonat. Besonders junge Menschen spüren den Sommer-Effekt: Nach Schul- oder Ausbildungsende melden sich viele vorübergehend arbeitslos. Doch auch die weiterhin angespannte wirtschaftliche Lage sorgt dafür, dass Neueinstellungen in vielen Unternehmen aufgeschoben werden.

„Ein Anstieg der Arbeitslosigkeit in den Sommermonaten ist grundsätzlich nichts Ungewöhnliches“, sagt Katrin Heinze, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Chemnitz. „Viele Betriebe stellen in dieser Zeit seltener ein. Und auch Schulabgängerinnen und Schulabgänger sind oft nur vorübergehend arbeitslos gemeldet. Gerade für junge Menschen lohnt es sich jetzt, Beratung in Anspruch zu nehmen. Unsere Teams helfen unkompliziert dabei, kurzfristig Lösungen oder alternative Wege zu finden. Sei es für eine Ausbildung, ein Praktikum oder Überbrückungsmöglichkeiten. Die letzten offenen Sprechstunden wurden sehr gut angenommen. Wer noch kein Gespräch hatte, kann sich jederzeit online einen Termin geben lassen.“

Arbeitslosenzahl im Juli 2025:	12.474
Arbeitslosenzahl im Vormonatsvergleich (12.056):	+418 oder +3,5 Prozent
Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich (11.398):	+1.076 oder +9,4 Prozent
Arbeitslosenquote im Juli 2025:	9,8 Prozent

Arbeitslosigkeit: 12.474 Chemnitzerinnen und Chemnitzer sind arbeitslos

Im Jobcenter (Rechtskreis SGB II) ist die Zahl der Arbeitslosen im Monatsverlauf um 215 Personen gestiegen (plus 2,5 Prozent). Im Vorjahresvergleich liegt der Anstieg bei 482 Personen (plus 5,7 Prozent). In der Arbeitsagentur (Rechtskreis SGB III) erhöhte sich die Zahl von Juni auf Juli um 203 (plus 6,0 Prozent). Im Vorjahresvergleich ist eine Erhöhung um 594 Personen zu verzeichnen (plus 19,7 Prozent).

Arbeitslosenzahl im Juli 2025, Rechtskreis SGB II:	8.870
Arbeitslosenzahl im Juli 2025, Rechtskreis SGB III:	3.604



Arbeitsstellen: 1.661 freie Arbeitsstellen – so wenige wie seit über elf Jahre nicht mehr

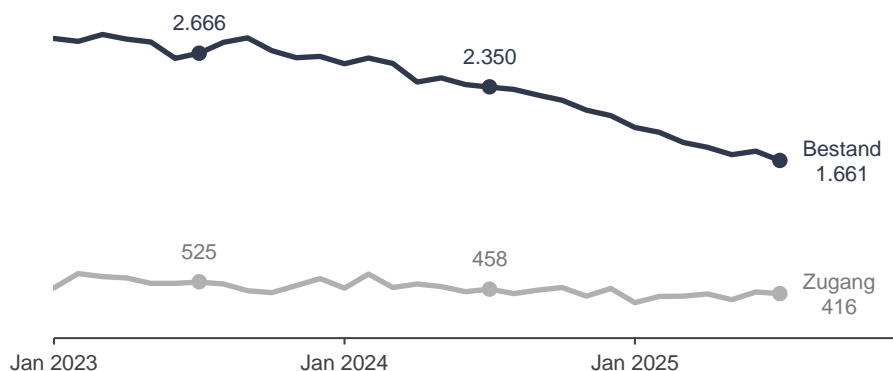
Im Juni meldeten Chemnitzer Unternehmen dem gemeinsamen Arbeitgeberservice der Arbeitsagentur und des Jobcenters insgesamt 416 neue Arbeitsstellen. Das sind 16 weniger als im Juni (minus 3,7 Prozent) und nur 42 weniger als im Vorjahr (minus 9,2 Prozent).

Insgesamt sind in der Stadt Chemnitz 1.661 freie Stellen gemeldet, 89 weniger als im Juni (minus 5,1 Prozent) und 689 weniger als vor einem Jahr (minus 29,3 Prozent). Die meisten der Stellen sind in Vollzeit und unbefristet zu besetzen.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen

Chemnitz

Zeitreihe (Januar 2023 – Juli 2025)



Die meisten freien Stellen sind in folgenden Berufsfeldern zu besetzen:



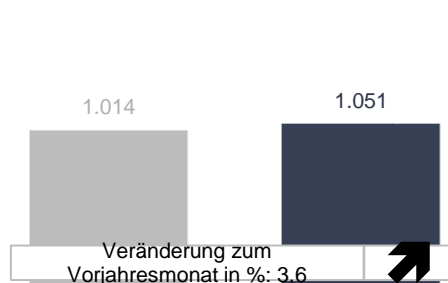
Im Vergleich zum Vormonat gibt es nur wenige Veränderungen im Ranking. So ist ein stärkerer Rückgang unter anderem bei den fertigungstechnischen Berufen (-37) oder Berufen in Unternehmensführung und -organisation zu verzeichnen (-52). Mehr Stellen gemeldet wurden wiederum bei IT- und naturwissenschaftlichen Dienstleistungsberufen (+11) oder auch Verkehrs- und Logistikberufen (+12).

Chemnitzer Ausbildungsmarkt: noch 318 unbesetzte Berufsausbildungsstellen gemeldet

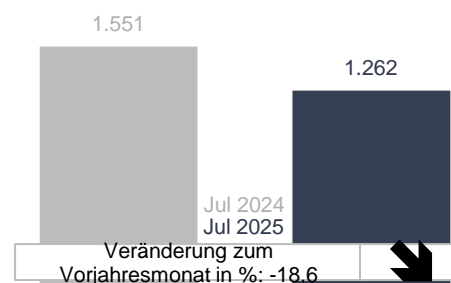
Im Juli waren in Chemnitz 1.051 junge Menschen als Bewerberinnen und Bewerber für eine Berufsausbildung registriert. Das sind 37 mehr als im Vorjahr. 293 von ihnen gelten aktuell als unversorgt.

Gleichzeitig wurden 1.262 betriebliche Ausbildungsstellen gemeldet (-289 im Vergleich zum Vorjahr oder -18,6 Prozent), von denen allerdings im Juli 318 noch unbesetzt waren (-91 im Vergleich zum Vorjahr oder -22,2 Prozent). Besonders groß ist das Angebot in Berufen wie Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel, Verkäufer oder Elektroniker.

**Gemeldete Bewerberinnen
und Bewerber**



Gemeldete Berufsausbildungsstellen



Nach den gut besuchten [offenen Sprechstunden bei der Jugendberufsagentur](#) haben Jugendliche, die noch keinen Ausbildungs- oder Studienplatz finden konnten, weiterhin die Möglichkeit, mit den Berufsberatern ins Gespräch zu kommen. Weitere Informationen sind [auf der Webseite der Arbeitsagentur Chemnitz](#) zu finden. Dort kann online direkt ein Termin gebucht werden.

Alle freien Stellen sind in der „[Jobsuche](#)“ der Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht und können mit der kostenfreien Smartphone-App (Jobsuche – die Jobbörse der BA) zu jeder Zeit, an jedem Ort abgerufen werden.